



Modulhandbuch

für das Modulstudium (Master)

Klassische Archäologie

Prüfungsordnungsversion: 2023
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Altertumswissenschaften
verantwortlich: Lehrstuhl für Klassische Archäologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	4
Sommersemester 2023	6
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung	7
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung	8
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung	9
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung	10
Archäologische Schreibwerkstatt	11
Wintersemester 2023	12
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung	13
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung	14
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung	15
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung	16
Sommersemester 2024	17
Antike Quellen	18
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung	19
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung	20
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung	21
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung	22
Wintersemester 2024	23
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung	24
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung	25
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung	26
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung	27
Sommersemester 2025	28
Bestimmungskurs	29
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung	30
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung	31
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung	32
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung	33

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich		ab Seite
Sommersemester 2023		6
Wintersemester 2023		12
Sommersemester 2024		17
Wintersemester 2024		23
Sommersemester 2025		28

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

15.05.2019 (2019-36)

27.06.2019 (2019-41)

14.11.2019 (2019-52)

22.01.2020 (2020-13)

06.05.2020 (2020-39)

22.07.2020 (2020-57)

17.12.2020 (2020-110)

10.03.2021 (2021-17)

09.06.2021 (2021-58)

22.12.2021 (2021-85)

05.07.2022 (2022-52)

31.01.2023 (2022-86)

15.06.2023 (2023-58)

13.12.2023 (2023-107)

07.08.2024 (2024-82)

22.01.2025 (2025-1)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Sommersemester 2023

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-BW2S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Überblick über sowie eine exemplarische Vertiefung der Analyse und Interpretation von Bildwerken unter ikonographischen und ikonologischen Gesichtspunkten und konkretisiert die Frage nach alltäglichen, künstlerischen oder medialen Aspekten der Bildgestaltung, Bildverwendung und Bildwahrnehmung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, eigenständig visuelle Zeugnisse der Antike zu analysieren und interpretieren und entwickeln kritische Fragen für historische und gegenwärtige Zusammenhänge der Produktion, Rezeption, Adaption, Manipulation und Distribution von Bildern. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und vertiefenden bildwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung		04-KA-GaK1S-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul hinterfragt kritisch eine spezifische Gattung antiker Kunst unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Charakteristika und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefende Kenntnisse einer ausgewählten Gattung und sind eigenständig in der Lage, die gattungsspezifische Methodik anzuwenden und kritisch zu hinterfragen. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen, die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu bewerten und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung		04-KA-KuF1S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet eine intensive Auseinandersetzung und kritische exemplarische Vertiefung der Kontextualisierung und Funktion antiker Funde und Befunde im sakralen und sepulkralen, öffentlichen und privaten Raum, sowie deren Einbindung in die Siedlungs- und Landschaftstopographie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über intensive Kenntnis der konkreten Funktion archäologischer Zeugnisse vor dem Hintergrund ihres Fundkontextes, und sind in der Lage, sie auf der Basis aktueller Forschung zu interpretieren. Außerdem sind sie befähigt, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-KW2S-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Einblick über die sowie eine exemplarische Vertiefung der Interpretation archäologischer Funde und Befunde als kulturhistorische Zeugnisse unter anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Aspekten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, materielle Hinterlassenschaften hinsichtlich ihrer kulturhistorischen Relevanz zu analysieren, zu bewerten und zu interpretieren. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Archäologische Schreibwerkstatt		04-KA-SW-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Kritische Lektüre unterschiedlicher Formen wissenschaftlicher Publikationen. Anleitung zum selbstständigen Verfassen unterschiedlicher Textarten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kritisches Verständnis von unterschiedlicher wissenschaftlicher Publikationsformen. Kritische Reflexion und deren schriftliche Ausarbeitung. Erwerb einer selbständigen Urteilskraft.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) und Essay (ca. 500-750 Wörter) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Wintersemester 2023

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-BW2S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Überblick über sowie eine exemplarische Vertiefung der Analyse und Interpretation von Bildwerken unter ikonographischen und ikonologischen Gesichtspunkten und konkretisiert die Frage nach alltäglichen, künstlerischen oder medialen Aspekten der Bildgestaltung, Bildverwendung und Bildwahrnehmung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, eigenständig visuelle Zeugnisse der Antike zu analysieren und interpretieren und entwickeln kritische Fragen für historische und gegenwärtige Zusammenhänge der Produktion, Rezeption, Adaption, Manipulation und Distribution von Bildern. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und vertiefenden bildwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung		04-KA-GaK1S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul hinterfragt kritisch eine spezifische Gattung antiker Kunst unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Charakteristika und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefende Kenntnisse einer ausgewählten Gattung und sind eigenständig in der Lage, die gattungsspezifische Methodik anzuwenden und kritisch zu hinterfragen. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen, die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu bewerten und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung		04-KA-KuF1S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet eine intensive Auseinandersetzung und kritische exemplarische Vertiefung der Kontextualisierung und Funktion antiker Funde und Befunde im sakralen und sepulkralen, öffentlichen und privaten Raum, so wie deren Einbindung in die Siedlungs- und Landschaftstopographie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über intensive Kenntnis der konkreten Funktion archäologischer Zeugnisse vor dem Hintergrund ihres Fundkontextes, und sind in der Lage, sie auf der Basis aktueller Forschung zu interpretieren. Außerdem sind sie befähigt, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-KW2S-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Einblick über die sowie eine exemplarische Vertiefung der Interpretation archäologischer Funde und Befunde als kulturhistorische Zeugnisse unter anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Aspekten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, materielle Hinterlassenschaften hinsichtlich ihrer kulturhistorischen Relevanz zu analysieren, zu bewerten und zu interpretieren. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Sommersemester 2024

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Antike Quellen		04-KA-AnQue-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Gesicherte Kenntnisse des Altgriechischen bzw. Graecum
Inhalte		
Lektüre griechischer und lateinischer Texte mit archäologisch und bildwissenschaftlich relevantem Inhalt. Vertiefende Vermittlung und Anwendung der Methodik archäologisch-philologischer Textanalyse. Intensive Quellenkritik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, antike Texte den archäologischen Zeugnissen gegenüberzustellen und kritisch auszuwerten. Dabei entwickeln sie ein sensibles Bewusstsein für die methodologischen Voraussetzungen archäologisch-philologischer Textanalyse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Latein, Altgriechisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-BW2S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Überblick über sowie eine exemplarische Vertiefung der Analyse und Interpretation von Bildwerken unter ikonographischen und ikonologischen Gesichtspunkten und konkretisiert die Frage nach alltäglichen, künstlerischen oder medialen Aspekten der Bildgestaltung, Bildverwendung und Bildwahrnehmung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, eigenständig visuelle Zeugnisse der Antike zu analysieren und interpretieren und entwickeln kritische Fragen für historische und gegenwärtige Zusammenhänge der Produktion, Rezeption, Adaption, Manipulation und Distribution von Bildern. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und vertiefenden bildwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung		04-KA-GaK1S-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul hinterfragt kritisch eine spezifische Gattung antiker Kunst unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Charakteristika und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefende Kenntnisse einer ausgewählten Gattung und sind eigenständig in der Lage, die gattungsspezifische Methodik anzuwenden und kritisch zu hinterfragen. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen, die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu bewerten und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung		04-KA-KuF1S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet eine intensive Auseinandersetzung und kritische exemplarische Vertiefung der Kontextualisierung und Funktion antiker Funde und Befunde im sakralen und sepulkralen, öffentlichen und privaten Raum, so wie deren Einbindung in die Siedlungs- und Landschaftstopographie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über intensive Kenntnis der konkreten Funktion archäologischer Zeugnisse vor dem Hintergrund ihres Fundkontextes, und sind in der Lage, sie auf der Basis aktueller Forschung zu interpretieren. Außerdem sind sie befähigt, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-KW2S-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Einblick über die sowie eine exemplarische Vertiefung der Interpretation archäologischer Funde und Befunde als kulturhistorische Zeugnisse unter anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Aspekten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, materielle Hinterlassenschaften hinsichtlich ihrer kulturhistorischen Relevanz zu analysieren, zu bewerten und zu interpretieren. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Wintersemester 2024

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-BW2S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Überblick über sowie eine exemplarische Vertiefung der Analyse und Interpretation von Bildwerken unter ikonographischen und ikonologischen Gesichtspunkten und konkretisiert die Frage nach alltäglichen, künstlerischen oder medialen Aspekten der Bildgestaltung, Bildverwendung und Bildwahrnehmung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, eigenständig visuelle Zeugnisse der Antike zu analysieren und interpretieren und entwickeln kritische Fragen für historische und gegenwärtige Zusammenhänge der Produktion, Rezeption, Adaption, Manipulation und Distribution von Bildern. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und vertiefenden bildwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung		04-KA-GaK1S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul hinterfragt kritisch eine spezifische Gattung antiker Kunst unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Charakteristika und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefende Kenntnisse einer ausgewählten Gattung und sind eigenständig in der Lage, die gattungsspezifische Methodik anzuwenden und kritisch zu hinterfragen. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen, die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu bewerten und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung		04-KA-KuF1S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet eine intensive Auseinandersetzung und kritische exemplarische Vertiefung der Kontextualisierung und Funktion antiker Funde und Befunde im sakralen und sepulkralen, öffentlichen und privaten Raum, so wie deren Einbindung in die Siedlungs- und Landschaftstopographie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über intensive Kenntnis der konkreten Funktion archäologischer Zeugnisse vor dem Hintergrund ihres Fundkontextes, und sind in der Lage, sie auf der Basis aktueller Forschung zu interpretieren. Außerdem sind sie befähigt, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-KW2S-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Einblick über die sowie eine exemplarische Vertiefung der Interpretation archäologischer Funde und Befunde als kulturhistorische Zeugnisse unter anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Aspekten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, materielle Hinterlassenschaften hinsichtlich ihrer kulturhistorischen Relevanz zu analysieren, zu bewerten und zu interpretieren. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Sommersemester 2025

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bestimmungskurs		04-KA-BeKu-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul thematisiert die zeitliche, regionale und funktionale Bestimmung weniger bekannter archäologischer Objekte, teilweise vor Originalen im Martin von Wagner-Museum.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind imstande, ihr während des Studiums erworbenes Wissen zur Beurteilung und Klassifizierung archäologischer Denkmäler auf weniger bekannte, nicht bereits durch Sekundärliteratur umfassend erschlossene Objekte anzuwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) mit 2-3 S. Thesenpapier oder b) Übungsaufgaben (ca. 15 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-BW2S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Überblick über sowie eine exemplarische Vertiefung der Analyse und Interpretation von Bildwerken unter ikonographischen und ikonologischen Gesichtspunkten und konkretisiert die Frage nach alltäglichen, künstlerischen oder medialen Aspekten der Bildgestaltung, Bildverwendung und Bildwahrnehmung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, eigenständig visuelle Zeugnisse der Antike zu analysieren und interpretieren und entwickeln kritische Fragen für historische und gegenwärtige Zusammenhänge der Produktion, Rezeption, Adaption, Manipulation und Distribution von Bildern. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und vertiefenden bildwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Gattungen antiker Kunst 1 - Spezialisierung		04-KA-GaK1S-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul hinterfragt kritisch eine spezifische Gattung antiker Kunst unter Berücksichtigung der stilistischen Entwicklung, landschaftlicher Charakteristika und der handwerklich-technischen Herstellungsprozesse.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefende Kenntnisse einer ausgewählten Gattung und sind eigenständig in der Lage, die gattungsspezifische Methodik anzuwenden und kritisch zu hinterfragen. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen, die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu bewerten und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kontext und Funktion 1 - Spezialisierung		04-KA-KuF1S-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet eine intensive Auseinandersetzung und kritische exemplarische Vertiefung der Kontextualisierung und Funktion antiker Funde und Befunde im sakralen und sepulkralen, öffentlichen und privaten Raum, sowie deren Einbindung in die Siedlungs- und Landschaftstopographie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über intensive Kenntnis der konkreten Funktion archäologischer Zeugnisse vor dem Hintergrund ihres Fundkontextes, und sind in der Lage, sie auf der Basis aktueller Forschung zu interpretieren. Außerdem sind sie befähigt, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren und in schriftlicher Form darzulegen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 60 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und Hausarbeit (7000-7500 Wörter ausschließlich Literaturverzeichnis) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturwissenschaft 2 - Spezialisierung		04-KA-KW2S-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul bietet einen vertiefenden Einblick über die sowie eine exemplarische Vertiefung der Interpretation archäologischer Funde und Befunde als kulturhistorische Zeugnisse unter anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Aspekten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind befähigt, materielle Hinterlassenschaften hinsichtlich ihrer kulturhistorischen Relevanz zu analysieren, zu bewerten und zu interpretieren. Sie sind in der Lage, ein vorgegebenes Thema nach wissenschaftlichen Standards zu bearbeiten, sich dabei kritisch mit der einschlägigen und weiterführenden anthropologischen, soziologischen und kunstwissenschaftlichen Fachliteratur auseinanderzusetzen und die unterschiedlichen Positionen der Forschung zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		